

- ☐☐ NATO-Krieg in Libyen – Kriegspropaganda westlicher Medien

"[...] Mahdi Nazemroaya stellte unmissverständlich fest, dass er kein völliger Befürworter der Politik von Oberst Muammar Gaddafi ist. [...] Doch noch weniger Verständnis zeigt er für die Berichterstattung durch die internationalen Medien. Nichts von dem, was dort gemeldet wird, beschreibt die tatsächliche Situation in Libyen. Kein Wort findet sich von den Angriffen der Rebellen auf Schulen, Kindergärten und Universitäten, von gefolterten und vergewaltigten Frauen, denen am Ende brutal die Brüste abgeschnitten wurden. Nichts von ermordeten, oft sogar enthaupteten, Zivilisten. Nicht von Gaddafi-Truppen wurden diese Verbrechen begangen, sondern von den Aufständischen. [...]"

Der ganze Artikel auf [The Intelligence: Bericht eines Augenzeugen aus Libyen](#)

- ☐☐ **Woche des Grundeinkommens**

"Die 4. „Internationale Woche des Grundeinkommens“ findet vom 19.- 25.9. 2011 mit dem inhaltlichen Fokus auf „Bedingungsloses Grundeinkommen in Europa“ statt. Mit zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen in Deutschland, Österreich, Luxemburg und weiteren Ländern wird das Thema „Bedingungsloses Grundeinkommen“ in die Öffentlichkeit gebracht werden.

Europa ist gespalten: Einer wachsenden Zahl von Menschen sind selbst die grundlegenden Bedürfnisse verwehrt. Eine Teilhabe am politischen, sozialen und kulturellen Leben ist nicht möglich. Die ungleiche Verteilung ist ein wachsendes Problem. Die Regierungen beschränken sich vielfach auf Mindestsicherungspolitik. Die zum Einsatz kommenden Modelle sind weder Armut bekämpfend, noch Teilhabe sichernd und vielfach diskriminierend, stigmatisierend und repressiv. [...]"

Zur Website und zum Aufruf zur [4. Internationalen Woche des Grundeinkommens](#)

-  **Christoph Hörstel zum zehnjährigen Jubiläum des 11. September**

- □ □ 9/11 und die Verschwörungstheorie vom islamistischen Terror

- □ □

Vorratsdatenspeicherung

"[...] Ein treffenderer Begriff für die Vorratsdatenspeicherung wäre vorauseilende Volksüberwachung. [...] Im Zeitalter der digitalen Vernetzung ist die Zahl der Instrumente und Möglichkeiten exponentiell gestiegen - weit über die digitale Heizungskette hinaus. Deshalb wird wichtiger als je zuvor, dass

nicht alle theoretisch möglichen Mittel auch ausgeschöpft werden. Denn ein Rechtsstaat zeichnet sich vor allem durch das aus, was er unterlässt, zum Beispiel Willkür, Vorverurteilung und Überwachung. [...]"

Der ganze Artikel von Sascha Lobo auf [SpiegelOnline: "Die vorseilende Volksüberwachung"](#)

- Zur Bundestagspetition ["Verbot der Vorratsdatenspeicherung"](#)

Begründung der Petition: Im Zuge einer Vorratsdatenspeicherung werden ohne jeden Verdacht einer Straftat sensible Informationen über die sozialen Beziehungen (einschließlich Geschäftsbeziehungen), die Bewegungen und die individuelle Lebenssituation (z.B. Kontakte

mit Ärzten, Rechtsanwälten, Betriebsräten, Psychologen, Beratungsstellen usw.) von 500 Millionen Europäern gesammelt. Eine derart weitreichende Registrierung des Verhaltens der Menschen in Deutschland ist inakzeptabel. Eine Vorratsdatenspeicherung höhlt Anwalts-, Arzt-, Seelsorge-, Beratungs- und andere Berufsgeheimnisse aus und begünstigt Datenpannen und -missbrauch. Sie untergräbt den Schutz journalistischer Quellen und beschädigt damit die

Pressefreiheit im Kern. [...]

-  **Neues pathogenes
Virus**

Das Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNI) in Hamburg teilt mit, es habe ein pathogenes Virus nachgewiesen. Es handele sich um ein tropisches Virus, das in mehreren Organen einer toten Amsel in Hessen entdeckt worden wäre. Bei dem Virus handele es sich um das sogenannte Usutu-Virus, das aus Afrika stamme. Es

sei bereits 2010 in Stechmücken in Deutschland nachgewiesen worden und sei auf den Menschen übertragbar. Infektionen in Menschen seien bisher in Deutschland noch nicht diagnostiziert worden. Hintergrund der neuesten Verlautbarung ist der seit einiger Zeit beobachtete Rückgang der Amsel-Population in Süddeutschland. Ob das

Usutu-Virus für ein
Massensterben unter Amseln
verantwortlich sei, müsse
noch bewiesen werden, so
das BNI.

Kommentar: Ein über alle
Maßen amüsanter Versuch,
eine neue Vogelgrippe zu
inszenieren. Mit allerdings

noch wesentlich mehr
Angstpotenzial für ängstliche,
labile Menschen, da das
behauptete Virus nicht nur
auch auf den Menschen
übertragbar sein, sondern
auch in Stechmücken
vorkommen soll. Für
vernünftige Menschen (die
Vernunft nicht mit Paranoia
und Rassismus verwechseln)
besteht dagegen kein Anlass
zur Sorge. Für pathogene
Viren – außer in den

psychotischen Gehirnen
rassistischer

Pseudowissenschaftler – gibt
es nicht den geringsten Hin-
und Nachweis.

Die bei solchen
Virennachweisen zur
Anwendung kommenden
Nachweisverfahren sind in
höchstem Maße
unwissenschaftlich und nicht

valide. Nachgewiesen, bzw.
labortechnisch konstruiert,
und damit
scheinnachgewiesen
werden lediglich Blutprotein-
und/oder
Nukleinsäurestrukturen, die
als Bestandteile eines
pathogenen Virus
interpretiert, aber eben nicht
naturwissenschaftlich exakt
und valide nachgewiesen
werden. Fotografiert werden

dabei zusätzlich oft noch sogenannte Laborartefakte, d.h. organische Strukturen, die bei der chemischen und technischen Aufbereitung von Laborproben für die Elektronenmikroskopie entstehen.

Lese- & Linktipps:

- □ □ □ Schweinegrippe-
Inszenierung geht weiter

- □ □ □ AIDS/HIV: Die
erfundene Seuche

- □ □ Die sog. "Neue
Medizin" oder "Fünf
Biologischen
Naturgesetze"

- □ □ □ klein-klein-Verla
g: Infektionstheorie
entlarvt - Fakten zu
AIDS, Impfen, Umwelt

- □ □ Nicolas Barro:

Ideologiefreie

Anwendung der Fünf

Biologischen

Naturgesetze

- □ □ Neue-Mediz.in:

Die Fünf Biologischen

Naturgesetze

- □ □ **Das Geschäft mit dem Öl – Grundlage des westlichen Wohlstands**

Lesetipps:

- □ □

Der Arbeitskult und seine Tyrannen im In- und Ausland

- □ □ □ Katastrophen-
Entertainment für den
Wohlstandsbürger

- □ □ □ Terror und
westliche Hegemonie

- □ □ □ Krieg: Immer
gut für's Geschäft

{jcomments on}